



MUSEUM AM SCHÖLERBERG

Lichtverschmutzung – was ist das?



Vereinigung der Sternfreunde e.V.

Wann haben Sie zum letzten Mal die Milchstraße gesehen?

Heute verschwinden selbst helle Sterne in der Lichterflut der Städte. 1/3 der Deutschen hat die Milchstraße noch nie gesehen! Noch in vielen Kilometern Entfernung geht die Milchstraße in der Lichterglocke der Stadt unter.

Warum?

Nach oben gelenktes künstliches Licht wird in der Atmosphäre gestreut. Dadurch wird der Himmelshintergrund aufgehellt und schwache Sterne und die Milchstraße sind nicht mehr zu sehen.

Dieses verschwendete Licht ist vergeudete Energie!

Nationalpark Nockalmberge:
die Milchstraße geht in der Lichterglocke der 30 km entfernten Städte unter

Weitere Naturerscheinungen werden unsichtbar:

Die eindrucksvollen Polarlichter, die in 100 km Höhe aufleuchten oder die Schweifsterne, die Kometen, die durch das Sonnensystem vagabundieren.



Komet Hale-Bopp, 7.4.1997



Polarlicht 6.4.2000, L. Tryta

Dr. Andreas Hänel
MUSEUM AM SCHÖLERBERG
Natur und Umwelt, Planetarium
Am Schölerberg 8
49082 Osnabrück

Fachgruppe DARK SKY -
Initiative gegen Lichtverschmutzung
der Vereinigung der Sternfreunde e.V.
www.lichtverschmutzung.de

